ORCON CLASSIC

Lösemittelfreier Allround-Anschlusskleber

Technische Daten

	Stoff
Material	Dispersion auf Basis von Acrylsäurecopolymeren. Frei von Weichmachern, Halogenen

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		hellbraun
Eigenschaften		hohe Dehnbarkeit
Verarbeitungstemperatur		-10 °C bis +50 °C (Klebertemp. > 0 °C)
Temperaturbeständigkeit		dauerhaft -40 °C bis +80 °C
Lagerung		bis -20 °C, kühl und trocken

Einsatzbereich

- Herstellung luftdichter Anschlüsse von Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen aller Art. Dazu zählen alle pro clima Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. pro clima INTELLO, DB+, INTESANA, DASATOP und DA). Die Anschlussverklebungen erfüllen die Anforderungen der relevanten Normen DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2.
- Verklebung winddichter Anschlüsse von Unterdeck- und Unterspannbahnen aller Art. Die Anschlussverklebung von z. B. pro clima SOLITEX MENTO Reihe, SOLITEX UD, SOLITEX PLUS und SOLITEX UM connect entspricht den Anforderungen der Produktdatenblätter des ZVDH.
- Winddichte Verklebung von Wandschalungsbahnen (z. B. pro clima SOLITEX FRONTA WA und SOLITEX FRONTA QUATTRO).
- Verklebung der Überlappungen und Anschlüsse von Rieselschutzbahnen (z. B. pro clima RB).
- Für Feucht- und Trockenverklebung geeignet.

Verbrauchswerte

Lieferform	Inhalt	Raupe	Reichweite
Kartusche	310 ml	5 mm	~ 15 m
		8 mm	~ 6 m
Schlauchfolie	600 ml	5 mm	~ 30 m
		8 mm	~ 12 m

Lieferformen

Art.-Nr.	GTIN	Inhalt	Gewicht	VE	Gebinde
12769	4026639127693	0,31 l	0,39 kg	20	1200
12770	4026639127709	0,6 l	0,75 kg	12	720

Vorteile

- Macht bauen Wohngesund: enthält keine Lösungsmittel
- Haltbar: Lagerung auch bei Frost möglich
- Ist schnell belastbar: trocknet rasch ab und dringt tief in den Untergrund ein
- Gewährt festen und dauerelastischen Halt innen und außen, bleibt sehr dehnfähig
- Normengerechtes bauen: Für luftdichte Anschlüsse nach DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2
- Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungs- empfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de

pro clima®

Untergründe

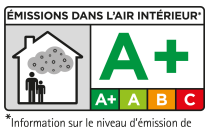
Vor dem Verkleben sollten Untergründe mit einem Besen abgefegt, mit einem Lappen abgewischt oder mit Druckluft gereinigt werden. Mineralische Oberflächen (Putz oder Beton) können leicht feucht sein.
Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend tragfähig sein - ggf. muss eine mechanische Sicherung (Anpresslatte) verwendet werden (z. B. bei absandenden Untergründen).

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).
Anschlüsse können auf mineralischen Untergründen (z. B. Putz oder Beton), sägerauem, gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. nicht rostendem Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.) und harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB-, BFU-, MDF-Platten) hergestellt werden.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.
Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.
Die Endfestigkeit wird erst im trockenen Zustand erreicht. Dies ist für zeitlich direkt nachfolgende Luftdichtheitsmessungen und/oder dem Einbringen von Einblasdämmstoffen zu berücksichtigen. Ggf. sind sichernde Maßnahmen, z. B. mechanische Sicherung bei nicht tragfähigen Untergründen, empfehlenswert.
Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.



*Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes missions)

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungs- empfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter
0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de

pro clima®